

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

Entwurf Natura 2000-Managementplan für das FFH-Gebiet „Enztal bei Mühlacker“ und das Vogelschutzgebiet - „Enztal Mühlhausen-Roßwag“ liegt vor - Öffentliche Auslegung des Planentwurfs vom 19.9.2018 bis 17.10.2018

12.09.2018

Das FFH-Gebiet „Enztal bei Mühlacker“ und das Vogelschutzgebiet „Enztal Mühlhausen-Roßwag“ ist Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000. Ziel es ist, das europäische Naturerbe zu schützen und die natürlichen Lebensgrundlagen zu erhalten. Die Abkürzung FFH steht für: Fauna, Flora, Habitat - Tiere, Pflanzen, Lebensräume.

Für diese Gebiete wird im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe ein Managementplan erstellt. Dieser Plan liegt nun im Entwurf vor und kann in der Zeit vom 19.9.2018 bis einschließlich 17.10.2018 öffentlich eingesehen werden.

Das FFH-Gebiet „Enztal bei Mühlacker“ ist über 3.000 Hektar groß und besteht aus 24 Teilflächen. Es erstreckt sich von Neulingen im Westen, über Ötisheim und Niefern-Öschelbronn bis nach Roßwag im Osten. Im Osten des FFH-Gebietes und etwas darüber hinaus reichend liegt das 539 Hektar große Vogelschutzgebiet „Enztal bei Mühlhausen - Roßwag“. Beide Gebiete sind wichtige Bestandteile des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000.

Etwas mehr als die Hälfte des Gebietes ist bewaldet, weit verbreitet sind alte, strukturreiche Waldmeister-Buchenwälder. Darüber hinaus prägen viele blumenbunte Wiesen, artenreiche Magerrasen und Feuchtwiesen entlang der Enzaue die Eigenart und Schönheit des Gebietes. Sie sind Lebensraum für zahlreiche, europaweit zu schützende Arten, zum Beispiel dem Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling, einer seltenen Schmetterlingsart. Zum Gebiet gehören acht Naturschutzgebiete. Weitere Flächen sind als Landschaftsschutzgebiet geschützt.

Im Managementplan werden Lebensräume sowie Tier- und Pflanzenarten erfasst, die von europäischer Bedeutung sind. Für jeden dieser Lebensräume und jede Art der FFH- und Vogelschutz-Richtlinie werden Ziele formuliert und Maßnahmen vorgeschlagen. Sie dienen dazu, die besonderen Wiesen, Wälder und Gewässer in ihrer Größe und Qualität zu erhalten sowie die Entwicklung der Tierarten zu unterstützen. Die gesammelten Informationen sind in einem Textteil sowie auf 28 Karten flächengenau dargestellt und beschrieben.

Im März 2018 wurde der Entwurf des Managementplans in einem Gremium aus Interessenvertretern der Gemeinden, Verbände und Behörden vorgestellt und diskutiert. Nun kann er in der Zeit vom 19. September bis 17. Oktober 2018 im Rathaus der Stadt Mühlacker, Kelterplatz 7 in 75417 Mühlacker, im Flur des 2. Obergeschosses, während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Diese sind Montag, Dienstag und Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Der Managementplan kann während der Auslegung auch im Internet unter folgendem Link eingesehen werden: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-aktuelle-auslegung> > Regierungsbezirk Karlsruhe

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Kommunen und Interessenvertreter werden gebeten, Vorschläge oder Anregungen einzubringen.

Die Stellungnahmen können bis spätestens 31.10.2018 unter dem Betreff „7018-342 Managementplan“ an das Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 56, 76247 Karlsruhe oder per E-Mail an natura2000@rpk.bwl.de übersandt werden. Später eingehende Stellungnahmen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Aus den Stellungnahmen sollte hervorgehen, auf welche Flächen im FFH- oder Vogelschutzgebiet sie sich beziehen. Hilfreich ist hier die Angabe der Flurstücks-Nummer sowie des Gemeinde- und Gemarkungsnamens oder die Markierung der angesprochenen Fläche auf einem Kartenausschnitt. Darüber hinaus sollte die Stellungnahme die Anschrift des Einsenders enthalten.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 56 Naturschutz und Landschaftspflege, Kerstin Arnold, Telefon 0721-926 4359, E-Mail: natura2000@rpk.bwl.de

Weitere Informationen zu Natura 2000 im Internet unter:

www.rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt5/Ref56/Natura2000

www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/europaeische-naturschutzrichtlinien

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung